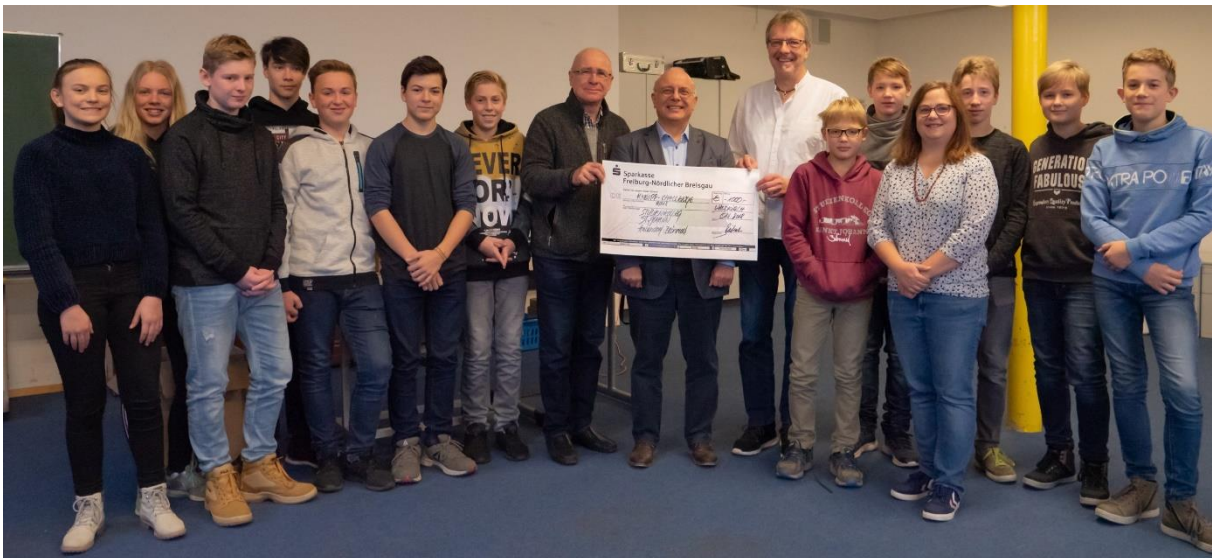


Die 1. Kneipp Challenge hat einen Sieger

Der Landesverband Baden-Württemberg e.V. veranstaltete einen erfolgreichen Wettbewerb



Der kommissarische Landesvorsitzende des Kneipp-Bund Landesverbandes Baden-Württemberg e. V., Dr. med. Hans-Georg Eisenlauer (Mitte, links neben dem Scheck) übergibt am 19.11.2018 den symbolischen Scheck an Projektleiter Peter Hartmayer (rechts daneben). Mit dabei auch Schulleiter Klaus Schneiderhan und Julia Eisenlauer (Vierte von rechts). Schüler (v.l.n.r.): Hanna Buck, Katharina Deuer, Ben Baur, Ken Cerovsek, Marco Fischerkeller, Moritz Strobel, Moritz Roth, Julius Schmidts, Lorenz Schmidts, Jonas Berschauer, Joachim Rauser, Oliver Mütz. Es fehlen: Merlin Isabo, Nadine Blaser. (Foto: Claudia Buchmüller, Schwäbische Zeitung)

Der Kneipp-Bund Landesverband Baden-Württemberg e.V. hatte 2018 einen Wettbewerb für Schülerinnen und Schüler von 10 bis 16 Jahren ausgelobt. Es gingen interessante und spannende Arbeiten der Zielgruppe aus ganz Baden-Württemberg ein. Die Juroren sprechen von einer erfolgreichen Challenge. Die fünfköpfige Jury wählte aus den eingereichten Arbeiten die drei Besten aus.

Die Schüler des Studienkolleg St. Johann in Aulendorf-Blönried wurden als die beste Gruppe gewählt, sie erhält den Geldpreis von 1.000 € und ist überglücklich. Über den 2. Preis in Höhe von 750 € freut sich die Hebelschule in Titisee-Neustadt. Den 3. Preis erhält das Geschwister-Scholl-Gymnasium Waldkirch. Klassenfahrten und Projekte – auch Gesundheitsprojekte – sollen mit den Preisgeldern finanziert werden. Alle teilnehmenden Schüler und Lehrer der Projekte haben an Lebens- und Gesundheitskompetenz gewonnen und erhalten

einen kleinen Sachpreis.

Die gute Nachricht: Die Kneipp Challenge geht weiter. Schülerinnen und Schüler von 10 bis 16 Jahren sollen als Gruppe in diesem Kreativ-Wettbewerb ein Projekt zu einem der fünf Kneippschen Elemente (Wasser, Heilpflanzen, Bewegung, Ernährung, Lebensordnung) selbst planen, durchführen und dokumentieren. Dies kann im Rahmen des schulischen Unterrichts oder der Projekttag, aber auch in der Freizeit stattfinden. Die Projektdokumentationen müssen der Jury bis zum 1. August 2019 vorliegen. Den erstplatzierten Gruppen winken wieder Geldpreise von 1.000 €, 750 € und 500 €, außerdem werden zahlreiche Sachpreise vergeben.

Nähere Infos: www.kneipp-challenge.de

Pressebericht der Schwäbischen Zeitung vom 20.11.2018: Am Montag überreichte Dr. med. H.-Georg Eisenlauer, Kommissarischer Landesvorsitzender, den symbolischen Scheck an den Leiter des Schulprojektes, Biologie- und Chemielehrer Peter Hartmayer. Dieser hatte sich mit seiner Schülergruppe bei den jährlich in der vorletzten Schulwoche stattfindenden Projekttagen dem Thema Kneipp gewidmet. Dabei war unter anderem ein Barfußpfad entstanden und beim Schulfest hatten die Schüler mit einem Stand, an dem leckere Kräutertees zubereitet wurden, auf ihr Projekt aufmerksam gemacht. „Wir haben alle fünf Säulen der Gesundheitslehre nach Sebastian Kneipp in einem Film zusammengefasst, den wir selbst gedreht, geschnitten und vertont haben“, erzählte der 14-jährige Schüler Lorenz Schmidts nicht ohne Stolz im Gespräch mit der „Schwäbischen Zeitung“.

Kontakt:

Kneipp-Bund

Landesverband Baden-Württemberg e.V.

Grabenstraße 28

73614 Schorndorf

info@kneippbund-bw.de

www.kneippbund-bw.de